



SACHSENRING

MITTEILUNGEN DES VEB SACHSENRING AUTOMOBILWERKE ZWICKAU

Tr/83 - I

Erweiterung der Farbpalette

Zur Ergänzung des bereits erschienenen Informationsdienstes Tr/35 - I teilen wir Ihnen mit, daß das Farbsortiment durch die

Farbe Krapprot Nr. 3404

erweitert wurde.

Garantie für Mietfahrzeuge

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, daß für alle von der HO oder dem Kraftverkehr ausgegebenen Mietfahrzeuge (für Selbstfahrer) die volle Werk-Garantie übernommen wird. Wir verweisen jedoch auf die bestehenden Garantiebestimmungen, aus welchen zu erkennen ist, daß selbst verschuldete Mängel vom Fahrzeughalter bzw. -benutzer selbst zu tragen sind.

Reisedienst für Ersatzteile-Fragen

Zur besseren Betreuung unserer Vertragswerkstätten bezüglich der Ersatzteile-Lagerhaltung ist seit Januar dieses Jahres ein Reisedienst eingerichtet worden. Die Kollegen

Heinz Möckel und
Helmut Dietrich

bereisen nach festgelegtem Turnus das gesamte Gebiet unserer Republik und werden auch Sie besuchen. Die Kollegen sind bestrebt und berechtigt, alle Ersatzteile-Fragen zu klären und auch Neubestellungen aufzunehmen. In beiderseitigem Interesse erwarten wir gute Zusammenarbeit.

Zwickau, den 21. Februar 1961

VEB SACHSENRING
Automobilwerke Zwickau

i. V. Schneider
Vertriebsleiter

Haustein
stellv. Kundendienstleiter

Die Alt-Ersatzteile sind in den Sammelstellen in gereinigtem Zustand anzuliefern. Hierbei muß besonders darauf hingewiesen werden, daß die Anlieferung der Teile vollständig (komplett) erfolgt. Zum Beispiel ist beim Stoßdämpfer vom Typ P 70 der Habel mit anzuliefern oder beim Hauptbremszylinder der Gabelkopf und auf der anderen Seite der Verteiler und der Bremslicht-Öldruckschalter. Teile, die durch Unfall deformiert sind, werden in den Sammelstellen nicht angenommen.

Vorder- und Hinterfedern für die Typen TRABANT, P 70 und F 8 werden im Jahre 1961 nicht an die Sammelstellen abgeliefert, sondern diese Federn werden von den Vertragswerkstätten direkt zu den Aufarbeitungsbetrieben gegeben.

Der Aufarbeitungsbetrieb für die Federn TRABANT, P 70 ist die
Fa. Paul Engelmann, Leipzig C 1, Zerbster Straße 16

und für die Federn vom Typ F 8
Fa. Albert Braun, Leipzig C 1, Zerbster Straße 16.

Bei beiden Betrieben läuft die Aufarbeitung einwandfrei und ein Austauschstock ist vorhanden. Sobald diese Art der Abwicklung verändert wird, erfolgt Benachrichtigung durch unseren Informationsdienst.

Nachstehend führen wir die festgelegten Aufarbeitungsbetriebe an:

Teil	Typ	Bezirk	Aufarbeitungsbetrieb
Kurbelwelle	TRABANT F 8 und P 70		VEB Barkas-Werke Karl-Marx-Stadt C 1 Kauffahrt 31
Kupplung	TRABANT S 240, F 8 und P 70	Erfurt – Suhl – Gera – Karl-Marx-Stadt – Dresden	F. Österreich Erfurt Karthäuser Straße 13
	TRABANT S 240, F 8 und P 70	Cottbus – Berlin – Rostock – Potsdam – Frankfurt – Neubrandenburg – Schwerin	Schnellreparatur Berlin Betr.-Teil II Berlin W 8 Schönhauser Allee 53
	TRABANT S 240, F 8 und P 70	Halle – Magdeburg – Leipzig	MTS-Spezial-Werkstatt Gerbstedt Kreis Hettstedt
Stoßdämpfer	TRABANT S 240, F 8 und P 70		PGH Maschinen- und Vorrichtungsbau Halle/Saale Stalin-Allee 77
Spurstangen	TRABANT F 8 und P 70		PGH Metall- und Stahlbau Halle/Saale C 2 Straße der DSF 17
Türdrücker	TRABANT	Berlin – Potsdam – Neubrandenburg – Schwerin – Rostock	Fa. Walter Lorenz Berlin N 4 Anklamer Straße 46
	TRABANT	Gera – Erfurt – Suhl – Karl-Marx-Stadt	Fa. Ernst Cunis Jena Lutherstraße 27
	TRABANT	Magdeburg – Halle – Leipzig	Fa. Ernst Achilles Leipzig C 1 Gustav-Adolf-Straße 55
	TRABANT	Dresden – Cottbus – Frankfurt	PGH des Kunst- und Bauschlosserhandwerks Leipzig S 3 Wiedebachstraße 1
Längsgeelenkwelle	S 240		VEB Gelenkwellenwerk Stadtilm
Hauptbremszylinder	TRABANT und S 240	Karl-Marx-Stadt – Leipzig – Potsdam – Magdeburg – Neubrandenburg	PGH Bremsendienst Karl-Marx-Stadt Zschopauer Straße 184
	TRABANT und S 240	Dresden – Cottbus – Frankfurt – Berlin – Schwerin – Rostock	Fa. Kurt Köhler Dresden
	TRABANT und S 240	Erfurt – Suhl – Gera – Halle	Fa. Siegfried Mallin Großbrembach

Zu Ihrer Information teilen wir noch mit, daß jedes industriell aufgearbeitete Kfz.-Ersatzteil durch die Aufarbeitungsbetriebe gekennzeichnet wird, d. h.: Datum der Aufarbeitung, die wievielte Aufarbeitung es ist und zur besseren Kenntlichmachung gegenüber den Neuersatzteilen werden alle aufgearbeiteten Teile mit einem blauen Farbstrich versehen. Wir bitten Sie hiermit, daß Sie sich intensiv mit der industriellen Aufarbeitung von Alt-Kfz.-Teilen beschäftigen, damit alle Gewähr gegeben ist, den volkswirtschaftlichen Nutzen zu erreichen.

Zwickau, den 23. Februar 1961

Körber Hertel
Kaufm. Direktor Kundendienstleiter